

Cap. vij. Von Pflastern.

Empflastrum Apostolicum.

Nicolaus. Dis pflaster ist gut / so man es legt
vber geschwulst / wenn es zeucht den eyter da=
rauß / es zeucht auß Dorn vñ geschosß an al=
len orten des Leibs / es heilet alle Wunden vñnd rey=
nigt sie von fauler Materi / stiller auch den schmerzē
der Thieren so mans darauff leget.

Empflastrum Exierocum.

Dis pflaster beschreibet Nicolaus / vñnd ist gut zu
allen Beinbrüchen / es seient Ripp / Arm / oder Schē=
ckel / Es rechtfertigt auch die altenn Beinbrüch / so
mans darüber legt.

Empflastrum Diafinicon.

Aesue. Dis pflaster vbergelegt / sterckert wunder=
barlich den Magen vñnd die Leber / vñnd vertreibt dē
Bauchfluß.

Empflastrum Diaquilon.

Dieser pflaster beschreibet Aesue dreierley / doch
ist das groß das best / ist gut zu zeitigen vñnd
zu weichen alle geschwer vñnd alle
hertinen / wa die sein
mögen an dem
Leib.

Ende dieses Büchlins.





